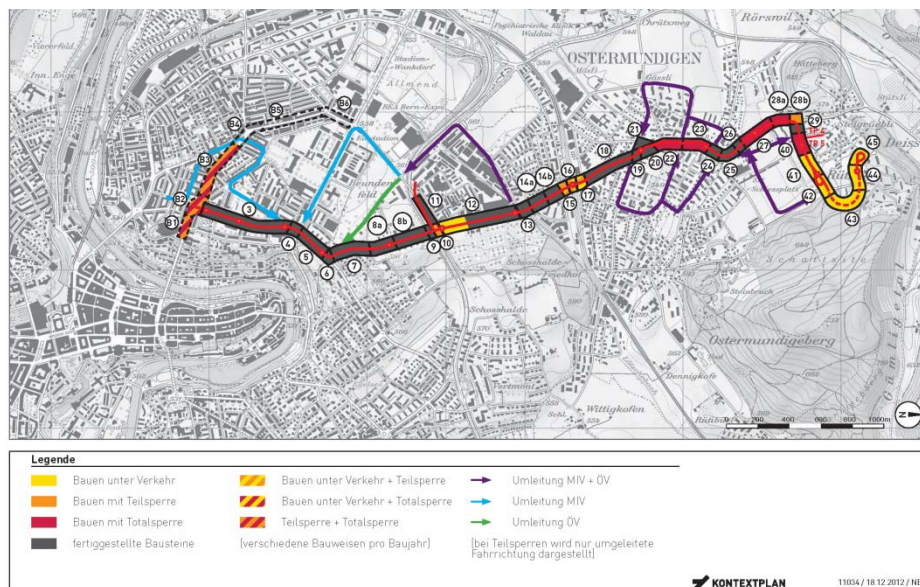


Tram Region Bern: Koordination Bau + Verkehr



Tätigkeit

Verkehrs- und Umleitungs-konzept sowie Bauphasen-planung

2011 - 2014

Auftraggeber

Bernmobil vertreten durch TBF+Partner (BHU)

Projektleiter KONTEXTPLAN

Steven Kappeler (PL)
Stefanie Ledergerber (PL
Stv.)

Referenzperson

Marco Erni, TBF+Partner;
Thomas Ledergerber,
Bernmobil

Aufgabenstellung

Die Stadt Bern, die Gemeinden Köniz und Ostermündigen und der Kanton Bern planten und projektierten gemeinsam mit Bernmobil die **Umwandlung der heute stark ausgelasteten Buslinie 10 in eine Tramlinie** (Ostermündigen Rütli – Köniz Schliern), gegliedert in 6 Teilprojekte (einzelne Abschnitte).

Aufgrund der langen Baudauer (vorgesehen war ein Baustart im 2015 und eine Fertigstellung 2021) und der grossen Auswirkungen der Bautätigkeiten auf das gesamte Verkehrsnetz der Stadt und Region Bern mussten die Teilprojekte von Tram Region Bern zwingend frühzeitig untereinander und mit weiteren Schnittstellenprojekten koordiniert und ein möglichst optimaler Ausführungszeitpunkt für jedes Teilprojekt gewählt werden. KONTEXTPLAN entwickelte **unter Berücksichtigung aller Rahmenbedingungen, Schnittstellen und Prozessrisiken einen optimalen Bauablauf**.

Zudem erarbeitete KONTEXTPLAN für jeden einzelnen Baustein aller 6 Teilprojekte (total über 60 Bausteine) **spezifische Umleitungskonzepte für alle einzelnen Bauphasen**. Dabei galt es möglichst synergetische und effiziente Kombinationen von Bauphasen zu kreieren und die Auswirkungen für den MIV, den strassengebundenen öV, den Fuss- und Veloverkehr sowie das Gewerbe möglichst gering zu halten. Basierend auf all diesen Überlegungen entwickelte KONTEXTPLAN ausserdem ein **Monitoring- und Controllingkonzept** mit Erhebungen vor, während und nach dem Bau des Tram Region Bern.

An der Volksabstimmung im September 2014 wurde das Projekt vom Stimmvolk Ostermündigen und Köniz abgelehnt und die Planung vorerst gestoppt.